

Vom 17. Juli bis 18. Juli 2004 in der Innenstadt:

21. Internationales Festival im Zeichen Japans

Das Internationale Festival steigt in diesem Jahr zum 21. Mal vom Samstag 17. Juli bis Sonntag 18. Juli in der Aalener Innenstadt. Zahlreiche in- und ausländische Vereine haben sich zur Teilnahme angemeldet.

An ihren schön geschmückten Verkaufständen werden sie wieder kulinarische Genüsse aus ihren Heimatländern anbieten.

Das Festival wird am **Samstag, 17. Juli 2004** um 18 Uhr vom Ersten Bürgermeister Dr. Eberhard Schwerdtner auf der Bühne vor dem Rathaus eröffnet.

Parallel dazu wird auf den zwei Bühnen auf dem Marktplatz ein interessantes Kulturprogramm geboten werden. Neben internationalen Folkloregruppen aus Italien, Kroatien, Mazedonien, Slowenien, Spanien, Thailand, der Türkei und Vietnam wird am Samstagabend, ab 20 Uhr die japanischen Trommelgruppen Gogawadaiko und Wakko auf der Bühne vor dem Rathaus auftreten.

In den vergangenen 30 Jahren wurde diese alte japanische Musikrichtung wieder neu entdeckt. Das Schlagen der Trommeln

erfordert nicht nur Rhythmusgefühl sondern auch körperlichen Einsatz. Neben dem Einstudieren von Musikstücken wird körperliche Fitness, Disziplin und Konzentrationsfähigkeit trainiert.

Passend zum Auftritt der japanischen Trommelgruppen findet am **Sonntag, 18. Juli morgens** um 10 Uhr im Napoleonzimmer auf Stock Zwo im Alten Rathaus eine japanische Teezeremonie statt.

Am Sonnagnachmittag wird es auch einige Angebote für die kleinen Besucherinnen und Besucher des Festivals geben, zum Beispiel können sich Kinder am Stand der Arbeiterwohlfahrt schminken lassen, oder gegenüber unter den Arkaden des Kauftrings von Antonia Duende porträtiert lassen.

Von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr bietet das Museum am Markt rund um die Stadtkirche alte Kinderspiele zum Mitmachen an.

Insgesamt werden 27 Vereine beim Festival vertreten sein, davon sind drei zum ersten Mal mit dabei.

Programm:

Samstag, 17. Juli 2004

Bühne vor dem Rathaus

18 bis 19 Uhr
Srilankischer Kulturverein - Kinderfolkloretanzgruppe

Offizielle Eröffnung und Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Dr. Eberhard Schwerdtner und die Vorsitzende des Arbeitskreis Ausländer/Inländer e.V. Kristina Neumann

anschließend
Gemeinsames Friedensgebet

Pfarrer Bernhard Richter und Iman Saban Saglam

anschließend ab 20 Uhr
Branimir - Folkloregruppe Kroatische Katholische Mission
Gogawadaiko und Wakko - Japanische Trommelgruppen

Bühne am Marktbrunnen

19 Uhr
Vietnamesischer Verein - Folkloretanzgruppe
Tamilayam - Tanzgruppe der Tamilischen Schule Aalen
Fantasy Style - Breakdancer Jugendtreff Streetmeet Wasseralfingen

20 Uhr
Türkischer Bildungsverein - Kinderfolkloretanzgruppe
Folkloretanzgruppe aus Krizevci, Slowenien
- Slowenischer Kulturverein ZVON
Törem - Türkische Folkloretanzgruppe, Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein

Samstag, 17. Juli 2004 um 20 Uhr:

Original japanische Trommelgruppen Gogawadaiko und Wakko

Die Gruppe Gogawadaiko wurde 1972 gegründet, damals trat der Fluss Gogawa über die Ufer und richtete große Verwüstungen an. Um ihre Mitbürger beim Wiederaufbau moralisch zu unterstützen, gründeten junge Leute diese Trommelgruppe. Wakko wurde 1985 von jungen Mädchen aus Kyoto gegründet. In den vergangenen 30 Jahren wurde diese alte japanische Musikrichtung wieder

neu entdeckt. Taiko bedeutet eigentlich "große Trommel", wird aber heute allgemein für eine bestimmte Art japanische Trommeln verwendet, deren Durchmesser von zwanzig Zentimetern bis eineinhalb Metern reicht.

Taiko hat, wie alle japanischen Künste, eine Jahrhunderte lange Tradition. So galt die Trommel bereits in den religiösen Kulten der Frühzeit als bedeutendes Klanggerät.


"Die Gruppe Gogawadaiko"



"Titi Winterstein"

Auftakt: Internationales Festival

Titi Winterstein und Ensemble

Am Freitag 16. Juli um 20 Uhr gastiert **Titi Winterstein und sein Ensemble im Aalener Rathausfoyer**.

Zum Auftakt des Internationalen Festivals präsentieren sie Musik deutscher Sinti der absoluten Spitzenklasse. Vom Swing - Jazz eines Django Reinhardt über traditionelle Zigeuneramusik ungarischer und russischer Herkunft, den Swingwalse und Bossanova bis hin zu Liedern mit Texten in der Zigeunersprache reicht das Repertoire dieser Band. Stets bleibt viel Raum für Improvisation, für Individualität und eigene Kompositionen. Mit Titi Winterstein musizieren seine langjährigen Weggefährten Ziroli Winterstein, Holzmann Winterstein und Banjeli Lehmann.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359.

Sonntag, 18. Juli 2004

14 bis 15 Uhr

Bühne vor dem Rathaus

Tamilayam - Tanzgruppe der Tamilischen Schule Aalen
Goce Delcev - Folkloretanzgruppe Mazedonische Kirchengemeinde Wasseralfingen

Indische Folkloretanzgruppe - Indischer Kulturverein

Vietnamesischer Verein - Folkloretanzgruppe

Achtung Aufnahme! - Sketch der Theatergruppe des Primus Bildungs- und Förderverein

Türkischer Bildungsverein - Kinderfolkloretanzgruppe

Eritreische Gesellschaft - Kinderfolkloretanzgruppe

La Blanca Paloma - Kindertanzgruppe Flamenco

Pinata - Mitmach-Spielaktion für Kinder (6 - 10 Jahre)

Centro Latinoamericano de Integración Cultural

Karadeniz Halk oyunları - Folklore von der Schwarzmeerküste - Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein

Thailändische Gemeinschaft - Folkloretanzgruppe

Folkloretanzgruppe aus Krizevci, Slowenien

- Slowenischer Kulturverein ZVON

Srilankischer Kulturverein - Kinderfolkloretanzgruppe

Branimir - Folkloretanzgruppe Kroatische Katholische Mission

Kulturclub Antakya Aalen - Folkloretanzgruppe

Mission Cattolica Italiana - Kinderfolkloretanzgruppe

15 bis 16 Uhr

16 bis 17 Uhr

17 bis 18 Uhr

18 bis 19 Uhr

Bühne am Marktbrunnen

Türkischer Bildungsverein - Kinderfolkloretanzgruppe
Tamilayam - Tanzgruppe der Tamilischen Schule Aalen
Eritreische Gesellschaft - Kinderfolkloretanzgruppe

Karadeniz Halk oyunları - Folklore von der Schwarzmeerküste - Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein

Goce Delcev - Folkloretanzgruppe Mazedonische Kirchengemeinde Wasseralfingen

La Blanca Paloma - Kindertanzgruppe Flamenco

Indische Folkloretanzgruppe - Indischer Kulturverein

Vietnamesischer Verein - Folkloretanzgruppe

Thailändische Gemeinschaft - Folkloretanzgruppe

Folkloretanzgruppe aus Krizevci, Slowenien - Slowenischer Kulturverein ZVON

Branimir - Folkloretanzgruppe Kroatische Katholische Mission

Mission Cattolica Italiana - Folkloretanzgruppe

Törem - Türkische Folkloretanzgruppe, Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein

19 Uhr

20 Uhr

Teilnehmende Vereine und Institutionen:

Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein, Mazedonische Kirchengemeinde Wasseralfingen, Indischer Kulturverein, Slowenischer Kulturverein ZVON, Srilankischer Kulturverein, Vietnamesischer Verein, Govinda Entwicklungshilfe, Eritreische Gesellschaft Aalen, Mission Cattolica Italiana, Kultur Club Antakya-Aalen, Städtepartnerschaftsverein, Carré Four, Antonia Duende - Porträtmalerei, Türkischer Kultur- und Sportverein, Thailändische Gemeinschaft, Serbischer Kultur- und Sportverein, Türkischer Bildungsverein, Centro Latinoamericano, Verein zur Förderung des Gedankenguts von Kemal Atatürk, IG Metall Ausländerausschuss, Eine Welt Gruppe Agenda 21, Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Aalen, Ditib Moschee, Tamilische Schule Aalen, Kroatische Katholische Mission, PRIMUS Bildungsverein, Muslimische Gemeinde Aalen, Türkische Gemeinde.

Kinderprogramm am Sonntag

Von 13 bis 17 Uhr:

Kinderschminken

am Stand der Arbeiterwohlfahrt vor dem Gebäude H&M.

Arkaden Kaufland/14 Uhr:

Porträts von Antonia Duende

Im vergangenen Jahr hat die Künstlerin gemeinsam mit vielen Kindern ein großes Gemälde zum Internationalen Festival gestaltet, dieses Jahr porträtiert sie auf Wunsch große und kleine Festivalsbesucher.



An der Stadtkirche ab 14.30 bis 16.30 Uhr:

Alte Kinderspiele an der Stadtkirche

Früher haben Kinder fast immer außer Haus gespielt - laufen, fangen, Ball spielen - viele alte Kinderspiele gibt es in fast allen Kulturen. Es werden Spielstationen aufgebaut, an

denen bis zu 15 Kinder gleichzeitig Hüpfen, Reifentreiben und mehr erproben können. Eine Museumspädagogische Aktion des Museums am Markt.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressesprecher
Bernd Schwarzenbacher
Druck:
Süddeutscher Zeitungsdienst
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan/Öffentliche Auslegung

"Fuß- und Radwegverbindung im Bereich Neue Welt"

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplänenwurfs "Fuß- und Radwegverbindung im Bereich Neue Welt" in Aalen-Kernstadt in den Planbereichen 01-01, 01-04, 05-01 und 07-01, Plan Nr. 01-01/6 vom 01.06.2004 (Stadtplanungsamt Aalen / Stadtmessungamt Aalen) und Begründung vom 01.06.2004 (Stadtplanungsamt Aalen) sowie Ausführungen zur Grünordnung inkl. Abhandlung der Eingriffs-/Ausgleichsregelung vom 01.06.2004 (Grünflächen- u. Umweltamt der Stadt Aalen) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich, Plan Nr. 01-01/6

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 01.07.2004 den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes sowie den Entwurf der Satzung über bauordnungsrechtliche Vorschriften gebilligt.

Das Plangebiet liegt im Bereich der Kernstadt Aalen, südöstlich der Altstadt. Es liegt teilweise unter der Hochbrücke südlich des Verknüpfungsbereiches der Bahnhlinien Stuttgart - Aalen und Ulm - Aalen. Der Hauptbahnhof ist ca. 350 m vom Plangebiet entfernt.

Das Plangebiet ist durch die beiden Bahnhlinien im wesentlichen in drei Teilstufen gegliedert:

Eine Fläche östlich der Gleise der Linie Ulm - Aalen, eine Fläche zwischen den Gleisen der beiden Bahnhlinien und eine Fläche westlich der Gleise der Linie Stuttgart - Aalen.

Die Abgrenzung des Plangebiets folgt einerseits dem geplanten Unterführungsbauwerk einschließlich dessen Zugangsrampe, andererseits werden ergänzende Randbereiche (Grün-, Böschungs- und Parkierungsflächen) in das Plangebiet einbezogen.

Die Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes verläuft im einzelnen: Im Osten über das Flurstück Nr. 630, entlang der Südgrenze des Flursticks Nr. 630 und entlang des Widerlagers der Ostrampe der Hochbrücke und über das Flurstück Nr. 889/1 nach Südwesten bzw. Süden, im Süden über das Flurstück Nr. 889/1 nach Westen (entlang der Südgrenze der vorhandenen Stellplätze), entlang der Westgrenze der Flurstücke Nr. 889/1 und 889/2 nach Süden, über das Bahngrenzstück nach Westen, entlang den Gleisen nach Norden bis zum Unterführungsbauwerk (3 m parallel zum östlichen Gleis der Linie Ulm - Aalen), entlang dem Unterführungsbauwerk nach Westen, entlang der Westgrenze des Bahngrenzstucks nach Süden, über das Flurstück Nr. 810 und entlang der Nordgrenze des Flursticks Nr. 924/2 (Marienstraße) nach Westen,

im Westen entlang den Bahngleisen nach Norden bis zum Unterführungsbauwerk (3 m parallel zum östlichen Gleis der Linie Stuttgart - Aalen), entlang dem Unterführungsbauwerk und über das Flurstück Nr. 614 nach Westen bis zur Ostseite des Gebäudes Stuttgarter Straße 7, entlang der

Ostseite des Gebäudes und über den Gehweg der Johann-Gottfried-Pahl-Straße nach Norden, im Norden entlang der südlichen Fahrabgrenze der Johann-Gottfried-Pahl-Straße, über das Flurstück Nr. 614 nach Osten, am Unterführungsbauwerk entlang nach Osten, dabei wird im Bereich zwischen den Gleisen der beiden Bahnhlinien eine etwa 6 m breite Böschungsfläche in das Plangebiet einbezogen, parallel (3 m) zum östlichen Gleis der Linie Ulm - Aalen nach Norden, über das Bahngrenzstück nach Osten bzw. nach Norden, über das Flurstück Nr. 635 nach Osten bzw. Nordosten und entlang der nördlichen Grenze des Flurstückes Nr. 629 nach Osten.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 01-01/6 hat eine Gesamtfläche von ca. 0,86 ha.

Die genaue Abgrenzung des Planungsbereiches ist aus dem ausgelegten Bebauungsplänenwurf ersichtlich. Gegenüber den Aufstellungsbeschlüssen vom 09.10.2003 wurde der Geltungsbereich des vorliegenden Bebauungsplanes und der vorliegenden Satzung im Norden und Süden geringfügig vergrößert.

Durch den Bebauungsplan und die Satzung über bauordnungsrechtliche Vorschriften werden folgende Bebauungspläne, soweit sie vom Geltungsbereich dieser Satzungen überlagert werden, aufgehoben:

Bebauungsplan Überführung Alte und Neue Heidenheimer Straße, Plan Nr. 01-01 vom 12.12.1963, gen. nach Erl. des Reg. Präs. Nordw. Nr. I 5 Ho-2207-18-Aalen/6 vom 31.08.1964, rechtsverbindlich seit 06.09.1964;

Bebauungsplan Überführung Alte und Neue Heidenheimer Straße, Plan Nr. 01-01 vom 12.12.1963, gen. nach Erl. des Reg. Präs. Nordw. Nr. I 5 Ho-2207-18-Aalen/6 vom 31.08.1964, rechtsverbindlich seit 06.09.1964;

Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Aalen, 9. Juli 2004
Bürgermeisteramt
gez. Pfeifle, Oberbürgermeister

Schüler- und Jugend-Chat mit dem Oberbürgermeister

Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle wird am Mittwoch, 21. Juli 2004 ab 21 Uhr den Schülern und Jugendlichen aus Aalen in einem Online-Chat Rede und Antwort stehen.

Der Chat ist über die Internetadresse der Stadt www.aalen.de zu erreichen und dauert zirka eine Stunde. Der Oberbürgermeister selbst wird im Haus der Jugend am Chat teilnehmen. Schü-

lerinnen und Schüler sowie generell alle Jugendlichen haben an diesem Abend die Möglichkeit, mit dem Oberbürgermeister zwanglos online ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Problemfelder zu diskutieren.
Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Einfach den Chat starten, Chatnamen eingeben und los geht's!

Wasserball-Länderspiel:

Deutschland - Russland

Die deutsche und russische Wasserballnationalmannschaften gastieren vom Mittwoch, 21. Juli bis Sonntag, 25. Juli 2004 anlässlich eines gemeinsamen Trainingslagers in Aalen.

Im Vorfeld der Olympischen Spiele in Athen messen sich beide Teams in einem Vorbereitungsspiel am Sonntag, 25. Juli, 11 Uhr, im Freibad Hirschbach.

Beide Mannschaften haben sich beim Qualifikationsturnier in Rio de Janeiro im Januar dieses Jahres für die Olympischen Spiele qualifiziert. Russland belegte den 3. Platz und Deutschland den 2. Platz. Einen Tag nach der offiziellen Nominierung der Olympiateilnehmer durch Bundestrainer Hagen Stamm wird das viertägige Trainingslager im Freibad Hirschbach abgehalten. Anschließend fahren die Wasserballer zur Olympiaeinkleidung nach Mainz.

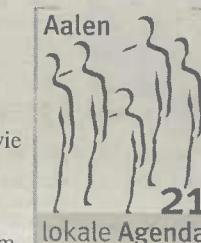
Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

Internationales Fest

Die Projektgruppe Agenda 21 & Eine Welt ist am Samstag, 17. und Sonntag, 18. Juli 2004 mit einem Stand auf dem 21. Internationalen Festival in Aalen vertreten. In lockerer Atmosphäre soll über die Anliegen und Ziele der Gruppe informiert werden. Besucher sind herzlich willkommen.

Kitchen stories

Das Agendaprojekt "Klappe, die 1." zeigt am Donnerstag, 15. Juli 2004 und Diens-



tag, 20. Juli 2004 um 20.30 Uhr sowie am Sonntag, 18. Juli 2004 und Montag, 19. Juli 2004 um 18 Uhr im Filmpalast Aalen den Film: "Kitchen stories Norwegen/Schweden 2003", Komödie, 95 Minuten, Regie: Bent Hamer. Weitere Informationen: Filmpalast Aalen, Telefon: 07361 955512 oder im Internet: www.kultkueche-online.de

Möchten Sie 2005 eine Ausbildung bei der Stadt Aalen beginnen?

Wir bilden aus:

Verwaltungsbereich:

Gehobener nichttechn. Dienst
Verwaltungsfachangestellte/r
Fachangestellte/r für Bürokommunikation

Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachr. Bibliothek
Bauzeichner/in, Fachr. Tief- bzw. Hochbau

Diplom-Betriebswirt/in (BA) Medienwirtschaft, Fachr. Dienstleistungsmanagement
i. V. mit der Berufsakademie Heidenheim

Sozialberufe

Vorpraktikant/Vorpraktikant für das Haus der Jugend
(Jugend- und Heimerzieher/in)
Anerkennungspraktikantinnen/
Anerkennungspraktikanten
für die städt. Kindergärten (Erzieher/in)
und das Haus der Jugend (Jugend- und Heimerzieher/in)

Gewerbliche Berufe

Forstwirt/in
Straßenwärter/in

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie

- eine abgeschlossene Schulausbildung haben
- engagiert, aufgeschlossen und zielstrebig sind sowie
- für Ihren angestrebten Ausbildungsberuf eine hohe Motivation vorweisen können.

Sind Sie interessiert?

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens Donnerstag, 30. September 2004 mit folgenden Unterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Versetzungszeugnisses 2003/2004
(für gehob. Dienst Klasse 12/1 + 12/2) bzw. des Abschlusszeugnisses
- Passbild
- gegebenenfalls Nachweis über eine Schwerbehinderung.

an die Stadtverwaltung Aalen, Personalamt, Frau Reinig, Postfach 1740, 7340 Aalen, Telefon 07361 52-1241, Fax 07361 52-1917.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Fahrrad, zirka 20 Jahre alt, "Mayle", Telefon: 07361 79934;
60 Betonplatten, 50 cm x 40 cm, zirka 40 bis 50 m², Telefon: 0170 3120735;
Fernseher, 51 cm, leicht reparaturbedürftig, Telefon: 07361 942200;
Wohnzimmertisch, ausziehbar, Eckbank, Wohnzimmerbuffett, 3 m lang, Liege, Zweisitzer-Sofa, Nachtkästchen, Garderobe, Telefon: 07361 41803;
Dreitüriger Spiegeltürenschrank, Höhe: 2 m, Breite: 2,50 m, Wohnzimmerschrankwand mit Glasvitrine, Höhe: 2 m, Breite: 2,80 m, komplette Polstergarnitur bestehend aus einem Dreisitzer, Zweisitzer und Sessel, Couchtisch, schwarz, Couchtisch aus Holz, Wohnzimmerschrank ca. 1950, Telefon: 07366 2248;
2 Nachtspeicheröfen, asbestfrei, Telefon: 07366 7227;
Gasherd, vierflammig mit Backofen, Sofa, ausklappbar, Bett, Weinregal und Stühle, Telefon: 07361 44752;
2 Küchenhägeschränke, Kleiderschrank, Breite: 1,20 m, Küchenarbeitsplatte, Länge: 3,10 m, Telefon: 07361 42104;
Gefrierschrank, Telefon: 07361 31244.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Altpapiersammlungen

Straßensammlung Vereine:

Samstag, 17. Juli 2004
Fachsenfeld -> Kleintierzuchtverein
Fachsenfeld.

Achtung Terminänderung

Stadtgebiet Aalen
Die für Samstag, 24. Juli 2004 vorgesehene Altpapiersammlung muss aus organisatorischen Gründen zweigeteilt werden: Sammlung am Freitag, 23. Juli 2004: Hausmüllbezirke 1, 5, 6 und 7. Sammlung am Montag, 26. Juli 2004: Hausmüllbezirke 2, 9 und 12.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 3	Donnerstag, 15. Juli 2004
Bezirk 4	Freitag, 23. Juli 2004
Bezirk 5	Freitag, 16. Juli 2004
Bezirk 8	Donnerstag, 22. Juli 2004
Bezirk 13	Donnerstag, 15. Juli 2004

Eintrag ins Aalener Frauenhandbuch

Das Aalener Frauenhandbuch wird neu aufgelegt.

Die Frauenbeauftragte der Stadt Aalen, Frau Uta-Maria Steybe, möchte deshalb allen neu entstandenen Gruppierungen in Aalen, die Frauenarbeit "von Frauen für Frauen" leisten, die Möglichkeit bieten, sich in dieses Frauenhandbuch eintragen zu lassen.

Hierfür wurde eigens ein Formular zum Ausfüllen ins Internet gestellt unter der Adresse www.rag-ostwuerttemberg.de. Sie können jedoch auch dieses Formular beim Frauenbüro unter der Telefon: 07361 52-1137 anfordern.

Haus der Jugend

Betreuter Kindernachmittag

Im Haus der Jugend findet jeden Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr ein betreuter Kindernachmittag statt.

Montag, 19. Juli; Tabu-Turnier: Es müssen Begriffe erklärt werden, wobei bestimmte Wörter tabu sind. Die eigene Mannschaft muss den Ratbegrieff herausfinden. Ein spaßiges Spiel, das Fantasie und Einfallsreichum erfordert. Beim Rennen gegen die Zeit wird die bessere Mannschaft prämiert.

Dienstag, 20. Juli; Musik am PC: Den eigenen Hit komponieren und auf CD brennen - ganz einfach! Kenntnisse sind nicht erforderlich. Kosten: einem Euro.

Mittwoch, 21. Juli; Schokocrossies: Aus Cornflakes und Schokolade werden heute leckere, knusprige Schokocrossies hergestellt. Kosten: 30 Cent.

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Nördlicher Stadtgraben 14, 73430 Aalen, Telefon: 07361 558139 oder www.hausderjugend.de.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-1346, Telefax: 07361 52-1922, schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Theodor-Heuss-Gymnasium,

Friedrichstraße 68 und 70, 73430 Aalen

Uhland-Realschule,

Turnstraße 19 - 23, 73430 Aalen

Karl-Weiland-Halle,

Friedrichstraße 72, 73430 Aalen

Malerarbeiten

4 Klassenzimmer

20 Fenster

5 Umkleider

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 € für 2 LV inkl. Porto

Montag, 9. August 2004

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingeschen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 27. Juli 2004, 10.15 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft, 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40 000 €.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 27. August 2004

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-1338, Telefax: 07361 52-1922 schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Karl-Kessler-Realschule,

Hofwiesenstraße 53, 73433 Aalen

Grund- und Hauptschule im Tal,

Hofwiesenstraße 47, 73433 Aalen

Max-Eyth-Turnhalle,

Max-Eyth Straße 24, 73431 Aalen

1. Karl-Kessler-Realschule: Bodenbelagsarbeiten
165 m² Nadelvliesbeläge entfernen und entsorgen, Untergrund vorbereiten und Kautschukbelag neu verlegen
Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 € für 2 LV inkl. Porto

Montag, 23. August 2004

Beginn der Arbeiten:

2. Grund- und Hauptschule im Tal: Flachdachsanierung
375 m² Dachfläche vorbereiten, Zusatzdämmung und Dachabdichtung aus EPDM-Kautschuk aufbringen
Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 € für 2 LV inkl. Porto

Montag, 23. August 2004

Beginn der Arbeiten:

3. Max-Eyth-Turnhalle: Sanitärinstallation
Demontage Warmwasserspeicher 750 ltr., Montage eines direkt beheizten Gas-Warmwasser-Boiler 400 ltr. mit Abgasleitung, Installation von ca. 100 lfdm. Mehrschichtverbundrohr
Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 € für 2 LV inkl. Porto

Montag, 30. August 2004

Beginn der Arbeiten:
Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingeschen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 27. Juli 2004, Pos. 1 = 10.35 Uhr, Pos. 2 = 10.40 Uhr, Pos. 3 = 10.45 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft, 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40 000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 17. August 2004

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabever